

Das Interesse am IEC ist ungebrochen

Am 23./24. Mai 2003 fand in Berlin parallel zur Frühjahrstagung der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI) der 10. IEC Implantologie-Einsteiger-Congress statt. Mit ca. 550 Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet und 56 beteiligten Ausstellern konnte das Veranstaltungswochenende erneut als voller Erfolg verbucht werden.

► Jürgen Isbaner

Dem Anspruch auf Objektivität, Vollständigkeit und Effizienz wurde der Berliner Jubiläumskongress in jeder Weise gerecht. Innerhalb von zwei Tagen hatten Einsteiger und Anwender in Berlin die einmalige Gelegenheit, sich umfassend und gezielt rund um das Thema „Implantologie“ zu informieren. Neben den Fachvorträgen im Hauptplenum boten vor allem die begleitende Dentalausstellung mit immerhin 56 Ausstellern sowie die 62(!) Workshops ausreichend Gelegenheit, Implantologie hautnah zu erleben. Vom Marktführer bis zum kleinsten Anbieter war alles vor Ort,

was Rang und Namen hat. In dieser Fülle bietet dies wohl keine zweite Implantologie-Veranstaltung. Zusätzlich wertvoll war dieses erste Schnupperrn auf dem Gebiet der Implantologie für die Teilnehmer auch dadurch, dass der IEC Implantologie-Einsteiger-Congress von den Praktikergesellschaften offiziell unterstützt wird. Neben der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie sind dies der Berufsverband der implantologisch tätigen Zahnärzte, der Berufsverband Deutscher Oralchirurgen, die Mitteldeutsche Vereinigung für Zahnärztliche Implantologie und das Deutsche Zentrum



Blick in den Tagungssaal – während der gesamten Veranstaltung war das Mainpodium immer bis auf den letzten Platz besetzt.



Der „schöne Teil“ des Kongresses – über 100 zahnärztliche Assistentinnen nahmen am Kongress teil.



„Implantologie wird jünger“ – auffallend war der sehr hohe Anteil von jungen Zahnärztinnen und Zahnärzten.